

03.02.2022 – 09:31 Uhr

Antiviraler Effekt des Wirkstoffs Azelastin zeigt sich auch bei Omikron-Variante / Nasenspray verringert Virenlast im Nasen-Rachenraum bei SARS-CoV-2-Infektionen

Saarbrücken (ots) -

Der Saarbrücker Arzneimittelhersteller URSAPHARM und das Biotech-Unternehmen Cebina (Central European Biotech Incubator and Accelerator) mit Sitz in Wien haben im Rahmen einer klinischen Phase II-Studie den antiviralen Effekt des Wirkstoffs Azelastin bei der Bekämpfung von COVID-19 aufgezeigt. Zellkultur-Untersuchungen mit isolierten Virusstämmen zeigten darüber hinaus, dass eine Wirksamkeit nicht nur bei allen zurückliegend bedeutenden Virusvarianten (Alpha-, Beta, Delta-Variante), sondern auch bei der aktuell weltweit dominierenden Omikron-Variante unvermindert gegeben ist. Der Wirkstoff Azelastin, der üblicherweise als Antiallergikum in Form von Nasensprays oder Augentropfen zum Einsatz kommt (z.B. Pollival® Nasenspray), senkte die Virenlast im Nasen-Rachenraum bei Patienten mit einer SARS-CoV-2 Infektion bereits nach 3 Behandlungstagen um über 80% und führt zu einer Verringerung der Symptomatik.

Die Studie wurde von URSAPHARM und Cebina in Zusammenarbeit mit dem Universitätsklinikum Köln sowie dem Auftragsforschungsinstitut ClinCompetence Cologne aufgesetzt, um den in Zellkulturen gefundenen antiviralen Effekt von Azelastin in der klinischen Anwendung zu bestätigen. Die Ergebnisse der Phase II-Untersuchung können unter folgendem Link abgerufen werden: [COVID-19: Azelastine nasal spray Reduces Virus-load In Nasal swabs \(CARVIN\). Early intervention with azelastine nasal sprays reduces viral load in SARS-CoV-2 infected patients. First report on a double-blind placebo-controlled phase II clinical trial. | Research Square](#). Im Rahmen eines multinationalen Phase 3-Konzepts möchten URSAPHARM und Cebina zeitnah die Voraussetzungen für einen weltweiten Einsatz von Azelastin im Kampf gegen die globale Bedrohung durch das SARS-CoV-2 Virus schaffen.

Über Ursapharm

Die URSAPHARM Arzneimittel GmbH ist ein international operierendes mittelständisches Pharmaunternehmen, das sich aufgrund seines breiten und hochwertigen Produktspektrums auf dem Gebiet der Ophthalmologie in Deutschland als Marktführer etabliert hat und zu den führenden Anbietern in Europa zählt. Seit der Gründung im Jahr 1974 ist URSAPHARM ein Garant für den konsequenten Transfer innovativer pharmazeutischer Konzepte in erfolgreiche Arzneimittel und Medizinprodukte - zu den erfolgreichsten Entwicklungen zählt die HYLO®-Produktfamilie mit Augentropfen und -salben zur Befeuchtung der Augen. Abgerundet wird das Angebotsportfolio durch verschiedene Präparate für die Allgemeinmedizin in Form von Filmtabletten, Kapseln, Granulaten, Sprays und Salben. Darüber hinaus stellt URSAPHARM seine Kompetenz bei der Entwicklung, Herstellung, Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung als leistungsstarker Lohnfertiger und Kooperationspartner weltweit zur Verfügung. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Saarbrücken verfügt über Niederlassungen in Frankreich, BeNeLux, Italien, Österreich, der Schweiz, Polen, der Tschechischen Republik, der Slowakischen Republik, Portugal, Russland und Indien sowie Kooperationsvereinbarungen mit Vertriebspartnern in über 80 Ländern.

Pressekontakt:

dot.communications
Tel: 089/530797-23
ursapharm@dot-communications.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100086724/100884768> abgerufen werden.